

**Nr.: 289/2022**

■ <b>Dezernat</b>	IV - Ländlicher Raum	14.09.2022
■ <b>Fachbereich</b>		
■ <b>Verfasser/-in</b>	Kauffmann, Michael	
■ <b>Telefon</b>	07621 410-4000	

<b>Beratungsfolge</b>	Status	Datum
Umweltausschuss und Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach	öffentlich	15.11.2022
Kreistag	öffentlich	23.11.2022

### **Tagesordnungspunkt**

### **Beschaffung von Allrad-Elektrofahrzeugen mit Ladestationen für den Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz im Rahmen der betrieblichen E-Mobilitäts-Strategie**

### **Beschlussvorschlag**

Der Beschaffung von zwei Allrad-Elektrofahrzeugen Typ Subaru Solterra mit Ladestationen wird unter der Voraussetzung der Gewährung von Zuschussmitteln aus dem Bundesprogramm „Förderrichtlinie Elektromobilität des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BmDV) – Flottenprogramm“ zugestimmt.

## Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	5	Ländlicher Raum
Produktgruppe	55	Landwirtschaft & Naturschutz
Produkt(e)	B 5 44	Landwirtschaft & Naturschutz
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)		Umsetzung der Elektrostrategie des LK Lörrach zur Vermeidung von CO2 Emissionen
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)		Vermeidung von CO2-Emissionen, Verbesserung der Biodiversität, Ausstieg aus fossiler Energie unter Nutzung der Förderrichtlinie Elektromobilität des Bundesministerium für Digitales und Verkehr 2 KFZ
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):		

■ <b>Klimawirkung:</b>	x	positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	<input type="checkbox"/> keine
■ <b>Personelle Auswirkungen:</b>	x	nein	<input type="checkbox"/> ja, ggf. Erläuterung		
■ <b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	<input type="checkbox"/>	nein	x ja, Finanzierung der Kosten über Investitions- haushalt abzüglich Zuschuss Bundesförderpro-		
<input checked="" type="checkbox"/> <b>im Ergebnishaushalt</b>			Aufwand	Ertrag	einmalig in wiederkehrend
			2.500 €	€	ja
x <b>im Finanzhaushalt</b>			Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto zeitliche Umsetzung
			117.000 €	31.000 €	86.000 € 2023

### Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand					14.200	16.200
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand					13.700	13.700
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung					117.000	
Plan	Einzahlung					31.000	
	Auszahlung					86.000	

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

## Begründung

---

### ■ Sachverhalt

Für den Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz sollen zwei Altfahrzeuge Subaru mit Dieselantrieb im Jahr 2023 durch zwei ebenfalls geländegängige Fahrzeuge Subaru mit Elektroantrieb ersetzt werden.

Bezüglich der Anforderungen an Fahrzeuge im Einsatz in der Landwirtschaftsverwaltung kommen ausschließlich geländegängige Allradfahrzeuge in Frage, da diese regelmäßig auf unbefestigten Wegen, zum Teil in den Schwarzwaldhochlagen und zu jeder Jahreszeit eingesetzt werden müssen (Naturschutz- und Weideberatung, Vor-Ort-Betriebskontrollen etc.). Die Anforderungen an ein Fahrzeug sind insofern analog den Anforderungen an Fahrzeuge im forstlichen Betriebsdienst. Aufgrund des derzeit noch beschränkten Angebotes an wirtschaftlichen Allrad-Elektrofahrzeugen für solche Spezialeinsatzzwecke (Nischenmarkt) ist das zur Beschaffung vorgeschlagene Fahrzeugmodell derzeit alternativlos.

Aktuell kann ein Zuschuss durch das Bundesprogramm „Förderrichtlinie Elektromobilität des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BmDV) – Flottenprogramm“ eingeworben werden; der Förderantrag wurde bereits eingereicht. Dadurch können bis zu 90 % der Mehrkosten eines Elektrofahrzeuges gegenüber einem vergleichbaren kraftstoffbetriebenen Fahrzeug bezuschusst werden. Bei einem Brutto-Angebotspreis von 58.500 EUR pro Fahrzeug (117.000 EUR für beide Fahrzeuge) ergibt sich ein Förderbetrag von 15.480 EUR pro Fahrzeug bzw. 30.960 EUR insgesamt. Ebenso wird auch die zugehörige Ladeinfrastruktur mit 90 % gefördert (6.426 EUR von 7.500 EUR Beschaffungskosten für zwei Ladesäulen).

Den Zielsetzungen des E-Mobilitätskonzepts des Landkreises folgend wäre der Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz damit zu 50 % seiner vorhandenen Flotte auf E-Mobilität umgestellt.

---

Marion Dammann  
Landrätin

---

Michael Kauffmann  
Dezernent Ländlicher Raum